

Kennzahlen Konzern.

	31.12.2017	31.12.2016	
Bilanz/Ausserbilanz	in CHF Mio.	in CHF Mio.	+/- in %
Kundenvermögen 1)	29'706	27'878	6.6
Nettoneugeld 1)	235	309	-24.0
Kundenausleihungen	19'028	18'046	5.4
Eigene Mittel 2)	2'530	2'429	4.2
Personalbestand	31.12.2017	31.12.2016	+/- in %
Personaleinheiten (teilzeitbereinigt; Lehrstellen zu 50 %)	764.2	765.3	-0.1
Erfolgsrechnung	2017 in CHF 1'000	2016 in CHF 1'000	+/- in %
Geschäftsertrag	382'419	355'497	7.6
Geschäftsaufwand	170'134	174'371	-2.4
Geschäftsaufwand exkl. Einmaleinlage PVS	170'134	168'905	0.7
Geschäftserfolg	195'316	156'547	24.8
Geschäftserfolg exkl. Einmaleinlage PVS	195'316	162'013	20.6
Gewinn vor Reservenbildung ohne Minderheitsanteile	197'914	175'926	12.5
Gewinn vor Reserven ohne Minderheiten, exkl. PVS	197'914	181'392	9.1
Konzerngewinn	180'289	168'492	7.0
Kennzahlen	2017		<u>+/- in %</u>
Geschäftsaufwand/Geschäftsertrag (CIR I) 3)	45.6%	49.0%	-7.0
Geschäftsaufwand inkl. Abschreibungen/Geschäftsertrag (CIR II) 3)	48.5%	51.8%	-6.3
Cost-Income-Ratio II exkl. Einmaleinlage PVS 3)	48.5%	50.2 %	-3.4
Eigenkapitalrendite (ROE) 2) 4)	8.1%	7.5%	8.3
Eigenkapitalrendite (ROE) exkl. Einmaleinlage PVS 2) 4)	8.1%	7.8%	4.9
Gewinn 4)/PS (EPS)	79.4	70.5	12.5
Eigenmittel 2)/PS	1'014.4	974.0	4.1
Leverage Ratio	9.0%	9.1%	-1.5
Kernkapitalquote (CET-1-Ratio/Tier-1-Ratio)	18.7%	18.5%	0.8

Einmaleinlage PVS: einmalige Einzahlung in die Personalvorsorgeeinrichtung von CHF 5.5 Mio.

¹⁾ Kundengelder, Depotvolumen und Treuhandanlagen inkl. Kundenvermögen mit Konto- und Depotführung bei Drittbanken (inkl. Doppelzählungen); ohne Positionen Cash Management

²⁾ Eigenkapital vor Gewinnverwendung ohne Minderheitsanteile

³⁾ ohne Wertberichtigungen Zinsengeschäft; CIR II: Abschreibungen exkl. Abschreibungen auf Goodwill

⁴⁾ Basis: Gewinn vor Reservenbildung ohne Minderheitsanteile

GKB Jahresabschluss 2017: Rekordgewinn und Dividendenerhöhung.



Alois Vinzens

Peter Fanconi Bankpräsident

In einem günstigen Marktumfeld ist es der Graubündner Kantonalbank dank ihrer sehr guten Positionierung gelungen, ein Rekordergebnis zu erzielen. An der erfreulichen Gewinnentwicklung werden die Anteilseigner mit einer Dividendenerhöhung beteiligt. Mit dem erreichten Ergebnis konnte die GKB ihre Handlungsfreiheit weiter stärken. Den positiven Schwung möchte die Bank für weitere Investitionen zur Bewältigung der anstehenden Veränderung im Markt nutzen, namentlich für die Umsetzung der Strategie «Digital Banking 2020».

Geschäftserfolg: 24.8% Steigerung

Der Geschäftserfolg (CHF 195.3 Mio.), als Masszahl für die operative Leistung, legte signifikant um 24.8% zu. Das Ertragswachstum in allen Geschäften, der Abbau von Risikopositionen sowie ein gutes Kostenmanagement erklären diese sehr erfreuliche Entwicklung. Die Abschreibungen beinhalten die planmässigen Goodwill-Abschreibungen auf der Beteiligung Albin Kistler AG von CHF 5.2 Mio. Der Vorjahreswert enthielt noch eine initiale Wertanpassung auf der erwähnten Beteiligung.

Konzerngewinn:

CHF 180.3 Millionen / +7.0 Prozent

Der ausgewiesene Konzerngewinn stieg durch den starken operativen Geschäftsgang auf CHF 180.3 Mio. Die Projektaufwendungen von CHF 2.3 Mio. im Zusammenhang mit der Strategie «Digital Banking 2020» finanzierte die Bank aus den zweckgebundenen Bankreserven für Zukunftsinvestitionen.

Die Graubündner Kantonalbank (GKB) erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2017 mit CHF 197.9 Mio. das beste operative Ergebnis aller Zeiten. Mit einer Zunahme des Geschäftsvolumens von CHF 2.8 Mia. unterstreicht die Bank ihre gute Marktpositionierung. Der Kanton Graubünden sowie Partizipantinnen und Partizipanten können sich über eine Erhöhung der Dividende freuen.

Zinserfolg: Abbau von Risikopositionen

Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft nahm gegenüber der Vorjahresperiode um 6.1% auf CHF 254.3 Mio. (CHF +14.7 Mio.) zu. Ein erfreulicher Rückgang der Risikopositionen ermöglichte, Wertberichtigungen in Höhe von CHF 9.3 Mio. aufzulösen (Vorjahresperiode: CHF -0.2 Mio.). Die Quote an notleidenden Krediten ist dabei auf minimale 0.17% gefallen. Die Steigerung des Zinserfolgs ist neben dem Risikoergebnis auch durch einen höheren Bruttozinserfolg von +2.2% erreicht worden. Das starke Ausleihungswachstum beeinflusste den Zinserfolg positiv.

Kommissions- und Handelsgeschäft: Strategischer Fokus

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnte auf hohem Niveau um +4.3% auf CHF 93.7 Mio. gesteigert werden. Der Ausbau des Mandatsvolumens und die Emission von eigenen Fonds sowie der höhere Kommissionsertrag der Privatbank Bellerive AG trugen wesentlich zum sehr guten Ergebnis bei. Das gute Umfeld führte weiter zu einer Zunahme an Transaktionen in fremder Währung mit positiver Wirkung auf den Handelsertrag (+12.0%).

Übriger Erfolg: Ergebnisbeitrag durch Albin Kistler AG

Der übrige ordentliche Erfolg (CHF +6.2 Mio.) erhöhte sich durch die aktivere Anlagestrategie bei den Finanzanlagen Wertschriften (CHF +3.5 Mio.) sowie durch den Ertrag aus der 25%-Beteiligung an Albin Kistler AG (Equity-Bewertung).

Geschäftsaufwand:

Produktivität deutlich gesteigert

Der Geschäftsaufwand inklusive Abgeltung Staatsgarantie ging gegenüber dem Vorjahr um 2.4% oder 4.2 Mio. zurück. Der letztjährige Geschäftsaufwand beinhaltete eine einmalige Einlage in die Personalvorsorgestiftung (PVS). Unter Berücksichtigung der höheren Beitragszahlungen in die PVS ist der bereinigte Geschäftsaufwand nahezu konstant geblieben. Die Cost/Income-Ratio II konnte bei stabilen Kosten und höheren Erträgen auf 48.5% reduziert werden.

Kundenausleihungen:

Starkes Wachstum von 5.4%

Die Zunahme bei den Kundenausleihungen beträgt 5.4%. Das überdurchschnittliche Wachstum bei den Hypotheken (+6.0%) wurde durch erstklassige ausserkantonale Hypotheken erzielt. Damit werden die Wachstumsgrenzen des Heimmarkts überwunden, ohne höhere Risiken einzugehen.

Kundenvermögen: Zunahme um CHF 1.8 Mia. auf knapp CHF 30 Mia.

Die ausgezeichnete Entwicklung der Kapitalmärkte ermöglichte eine Steigerung des Anlagevermögens um CHF 1.6 Mia. Neben der starken Wertentwicklung wurden durch die GKB CHF 234.9 Mio. Neugelder akquiriert. Das Kundenvermögen stieg insgesamt auf CHF 29.7 Mia. (+6.6%).

Eigenkapitalausstattung:

Kernkapitalquote von 18.7% herausragend

Die GKB verfolgt das Ziel, sich mit einer überdurchschnittlichen Eigenmittelausstattung positiv vom Markt abzuheben. Die gewichtete Kapitalquote beträgt 18.7% (CET-1-Ratio) und besteht vollständig aus hartem Kernkapital. Gegenüber der aufsichtsrechtlich geforderten Quote von 12.8% verfügt die Bank hiermit über grosse Eigenmittelreserven.

Ausschüttung:

Dividendenerhöhung auf CHF 40.00

Das Rekordergebnis 2017 ermöglichte der Bank, die Dividende um CHF 2.00 auf CHF 40.00 anzuheben. Insgesamt werden über Dividenden CHF 100.0 Mio. (CHF +5.0 Mio.) an den Kanton Graubünden und die Partizipanten ausgeschüttet. Der Kanton Graubünden erhält inklusive Abgeltung der Staatsgarantie CHF 87.3 Mio. (CHF +4.3 Mio.). Dem Beitragsfonds für nichtkommerzielle Projekte aus den Bereichen Kultur, Gemeinnütziges, Sport, Wirtschaft und Tourismus sowie Gesellschaftliches fliessen rund CHF 3 Mio. (CHF +1 Mio.) zu.

Ausblick 2018: Gutes Ergebnis erwartet

Die Graubündner Kantonalbank erwartet für das laufende Jahr wiederum ein gutes Ergebnis. Die Entwicklung des Geschäftserfolges unterstellt keinen weiteren Abbau der Risikopositionen, so dass bei stabilem Börsenumfeld ein Erfolg zwischen CHF 170 und 175 Mio. erwartet wird. Im Kundengeschäft rechnet die GKB für 2018 mit einem geringeren Wachstum bei den Kundenausleihungen von rund CHF 400 Mio. Der erwartete Neugeldzufluss liegt bei rund CHF 450 Mio.

Chur, 9. Februar 2018

Konzernbilanz.

	31.12.2017	31.12.2016	
Aktiven		in CHF 1'000	+/- in %
			<u> </u>
Flüssige Mittel	4'215'212	3'240'094	30.1
Forderungen gegenüber Banken	534'894	789'812	-32.3
Forderungen gegenüber Kunden	2'719'170	2'667'569	1.9
Hypothekarforderungen	16'308'625	15'378'711	6.0
Handelsgeschäft	126	268	-53.0
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	199'233	252'988	-21.2
Finanzanlagen	1'338'354	1'300'254	2.9
Aktive Rechnungsabgrenzungen	26'798	25'821	3.8
Nicht konsolidierte Beteiligungen	29'014	26'065	11.3
Sachanlagen	117'180	115'946	1.1
Immaterielle Werte	5'184	10'367	-50.0
Sonstige Aktiven	118'681	109'884	8.0
Total Aktiven	25'612'471	22'017'770	7.1
Total Aktiveli	25'612'471	23'917'779	7.1
Total nachrangige Forderungen	10'000	10'000	
	31.12.2017	31.12.2016	
Passiven		in CHF 1'000	+/- in %
			
Verpflichtungen gegenüber Banken	3'033'175	2'068'552	46.6
Verpflichtungen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften	900'000	620'000	45.2
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	15'807'062	15'332'786	3.1
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	23'426	30'808	-24.0
Kassenobligationen	18'833	26'252	-28.3
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	3'122'420	3'268'415	-4.5
Passive Rechnungsabgrenzungen	106'035	77'687	36.5
Sonstige Passiven	25'638	20'866	22.9
Rückstellungen	27'514	27'271	0.9
Reserven für allgemeine Bankrisiken	1'364'723	1'344'375	1.5
Gesellschaftskapital	250'000	250'000	_
Kapitalreserven	49'224	49'044	0.4
Gewinnreserven	697'954	628'938	11.0
Eigene Kapitalanteile	-9'334	-9'483	1.6
Minderheitsanteile am Eigenkapital	15'512	13'776	12.6
Minderheitsanteile am Eigenkapital Konzerngewinn	15'512 180'289	13'776 168'492	7.0
-			
Konzerngewinn	180'289	168'492	7.0

Konsolidierte Erfolgsrechnung.

	2017 in CHF 1'000	2016 in CHF 1'000	+/- in %
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	245'023	239'763	2.2
Veränderung von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie			
Verluste aus dem Zinsengeschäft	9'265	-203	>999.9
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	254'288	239'560	6.1
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	93'694	89'809	4.3
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und der Fair-Value-Option	19'759	17'637	12.0
Übriger ordentlicher Erfolg	14'678	8'491	72.9
Geschäftsertrag	382'419	355'497	7.6
Personalaufwand	112'489	117'109	-3.9
Sachaufwand	54'618	54'314	0.6
Abgeltung Staatsgarantie	3'027	2'948	2.7
Geschäftsaufwand	170'134	174'371	-2.4
Geschäftsaufwand exkl. Einmaleinlage PVS	170'134	168'905	0.7
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf			
Sachanlagen und immateriellen Werten	16'125	25'442	-36.6
davon Abschreibungen auf Goodwill	5'183	15'683	-67.0
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen			
sowie Verluste	-844	863	-197.8
Geschäftserfolg	195'316	156'547	24.8
Geschäftserfolg exkl. Einmaleinlage PVS	195'316	162'013	20.6
Ausserordentlicher Ertrag	7'055	23'257	-69.7
Ausserordentlicher Aufwand	8	o	>999.9
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	-20'348	-9'805	-107.5
davon Reserven für allgemeine Bankrisiken zweckgebunden	2'293	2'874	-20.2
Steuern	1'726	1'507	14.5
Konzerngewinn	180'289	168'492	7.0
davon Minderheitsanteile am Konzerngewinn	2'723	2'371	14.8

Gewinnverwendung des Stammhauses.

	31.12.2017	31.12.2016	
	in CHF 1'000	in CHF 1'000	+/- CHF 1'000
Jahresgewinn	178'200	167'700	10'500
Gewinnvortrag	O	0	0
Bilanzgewinn	178'200	167'700	10'500
Gemäss Beschluss des Bankrates ist der Gewinn			
wie folgt zu verwenden:			
Dividende auf dem Nominalkapital 40 % (Vorjahr 38 %)	100'000	95'000	5'000
Fonds für Projekte mit kulturellem,			
gemeinnützigem, sportlichem oder			
wirtschaftlichem Zweck in Graubünden	3'200	2'200	1'000
Einlage in die freiwilligen Gewinnreserven	75'000	70'500	4'500
Einlage in die gesetzlichen Gewinnreserven 1)	o	0	0
Neuer Gewinnvortrag	0	0	0

¹⁾ Keine Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven, weil 50 % des Nominalkapitals erreicht sind.

Graubündner Kantonalbank Partizipationsschein.

Kotiert an der SIX Swiss Exchange Valor 134 020 Kurs: CHF 1'400.002

Die Graubündner Kantonalbank (GKB) ist eine mittelgrosse Kantonalbank. Neben dem auf den Kanton Graubünden fokussierten Privat- und Firmenkundengeschäft hat das Private Banking Tradition. Mit einer umfassenden Dienstleistungspalette, attraktiven Arbeitsplätzen, einem fortschrittlichen Weiterbildungsangebot und einem ausgewogenen Value Management trägt sie den Bedürfnissen von Kunden, Mitarbeitenden, Investoren und Öffentlichkeit Rechnung.

Die Bank verfügt über strategische Beteiligungen an der Privatbank Bellerive AG in Zürich und an der Albin Kistler AG in Zürich.

Kapitalstruktur

Dotations- und PS-Kapital: 750'000 PS à CHF 100 nom.

CHF 175'000'000 Dotationskapital

Aktionariat

Kanton

Graubünden: 84.5% des Kapitals (per 31.12.17) VR/Management: 0.1% der PS (per 31.12.17)

VR/Management

Präsident Bankrat: Peter Fanconi (seit 2014) Vorsitz Geschäftsleitung: Alois Vinzens (seit 2003) Anzahl BR- und GL-Mitglieder: 7/4

Rating Standard & Poor's

Langfristige Verbindlichkeiten: AA Ausblick: stabil

Termine

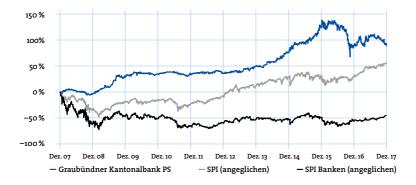
Ex-Dividende: 9. März 2018 Partizipanten-Versammlung 2018: 5. Mai 2018 Halbjahreszahlen 2018: 26. Juli 2018

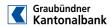
Kennzahlen pro Partizipationsschein (PS): Zahlen gemäss ZKB-Research

je PS (adjustiert in CHF)	2014	2015	2016	2017	2018	je PS (in	n CHF)	2014	2015	2016	2017
Eigenkapital ¹	905.8	945.4	968.4	1'011.9	1'048.3	Kurse ³	Hoch	1'418	1'782	1'860	1'566
Adjustierter Reingewinn	71.6	68.8	67.3	75.2	72.0		Tief	1'170	1'403	1'271	1'398
Dividende	38.0	38.0	38.0	38.0	38.0	KGV ⁴	Hoch	19.8	25.9	27.6	20.8
Ausschüttungsquote	60.8%	57.9%	57.2%	54.6%	53.4%		Tief	16.3	20.4	18.9	18.6

¹ ohne immaterielle Werte ² Kurs per 29.12.2017 ³ Höchst-/Tiefstkurse auf Basis effektiv bezahlter Kurse

10-Jahres Performanceentwicklung (inkl. Dividendenausschüttungen)





⁴ Höchst-/Tiefstkurse eines Jahres im Verhältnis zum adjustierten Reingewinn des gleichen Jahres